

*'I Notare e Guittone e me.*  
Autorenbegegnungen in der *Divina Commedia*

In den Regionen eines anderen Lebens begibt sich Dante in die Gesellschaft der großen Dichter, der Gelehrten und Theologen. Er nimmt sich das Recht, ihnen zu begegnen, er spricht sie an, nennt ihre Namen. Dante führt mit ihnen Gespräche weniger über ihr Leben als über ihr je besonderes Werk. Damit setzt er sich als in italienischer Sprache schreibender Dichter ins Verhältnis zur Tradition.

Die *Divina Commedia* kann als ein riesiges Schatzhaus angesehen werden. Das Gebäude dient der ‚memoria‘ von Autoren und ihrer Werke, ihres Stils und ihrer spezifischen Erfindungskapazität. Dantes Begegnungen mit Autoren, wie sie in der *Commedia* szenisch und im Gespräch angelegt sind, begründen in nuce eine Form der Literaturgeschichtsschreibung und der Literaturkritik: Es bilden sich ein Kanon an Vorbildern, historische Filiationen und Diskussionszusammenhänge heraus, andere Modelle des Schreibens werden als überholt zurückgewiesen. Dante vergegenwärtigt die einzelnen Autoren, ihr Schreiben und ihre theoretische Position. Er imitiert die Besonderheiten ihres Stils. Er lobt sie und preist ihren Ruhm.

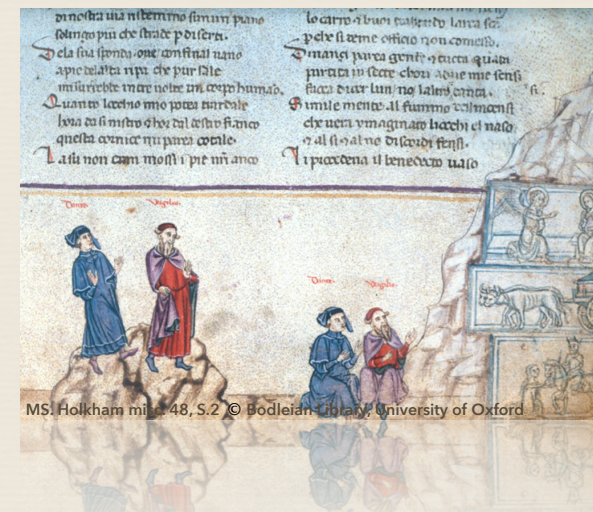
In den szenischen und dialogischen Begegnungen treten mit den einzelnen Figuren unterschiedliche Wissensfelder und Künste hervor. Dante reflektiert die Bedeutung von Lyrik und Epos, er perspektiviert die politische oder enzyklopädische Dichtung, auch um gegenüber Theologie und Philosophie eine andere Dimension des Geistigen zu entwerfen und neue Erkenntnisbereiche zu erschließen. Ein intensiver Dialog mit der zeitgenössischen Bildkunst entfaltet sich, der die Ausgestaltung von Manuskripten durch Zeichnungen und Miniaturen, die Freskenmalerei sowie weitere Repräsentationsformen einflussreicher Persönlichkeiten im städtisch-öffentlichen Raum umfasst. Im Kontext der sich weiter ausbildenden Laienkultur zeichnet sich ein neuer Status von Literatur und des mit ihr verbundenen Wissens- und Erfahrungshorizonts ab.

Tagungsort:  
Hörsaalgebäude des Exzellenzclusters, Raum JO 101,  
Johannisstraße 4, 48143 Münster



Die Veranstaltung ist öffentlich. Gäste sind herzlich willkommen!

JAHRESTAGUNG  
DER DEUTSCHEN DANTE-  
GESELLSCHAFT



*'I NOTARE E GUITTONE E ME*

AUTORENBEGEGNUNGEN IN DER *DIVINA*  
*COMMEDIA*

10.-12. Oktober 2014

# PROGRAMM

## Organisation und Information:

PD Dr. Bettina Full  
Email: [bettina.full@uni-bamberg.de](mailto:bettina.full@uni-bamberg.de)

Prof. Dr. Rainer Stillers  
Tel.: +49/(0)6421/28-24780  
Email: [rainer.stillers@staff.uni-marburg.de](mailto:rainer.stillers@staff.uni-marburg.de)

Prof. Dr. Karin Westerwelle  
Tel.: +49/(0)251/83-24528  
Email: [karin.westerwelle@uni-muenster.de](mailto:karin.westerwelle@uni-muenster.de)



## Freitag, den 10. Oktober

15.00 Uhr  
Vorstandssitzung (Romanisches Seminar, Bispinghof 3A, Raum B 022)

19.00 Uhr  
Begrüßungstreffen im Alten Gasthaus Leve (Alter Steinweg 37, 48143 Münster)

## Samstag, den 11. Oktober

9.00 Uhr  
Mitgliederversammlung am Tagungsort

Kaffeepause

10.30 Uhr  
Eröffnung der Tagung durch den Präsidenten der Deutschen Dante-Gesellschaft Prof. Dr. Rainer Stillers (Marburg)  
Grußworte

11.00 Uhr  
Prof. Dr. Alexander Arweiler (Münster), PD Dr. Bettina Full (Bamberg),  
Prof. Dr. Karin Westerwelle (Münster)

### **Poeta fui. Dante und Vergil**

12.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr  
Prof. Dr. Oliver Primavesi (München)  
**Der kosmische Zyklus und das Kommen des Herrn.  
Christliche Empedoklesdeutung in Dantes *Inferno***

15.00 Uhr  
Prof. Dr. Christel Meier-Staubach (Münster)  
**Ovidio - io non lo 'nvidio. Dantes Überbietung der ovidischen  
Verwandlungen im Kontext der lateinischen Ovid-Kommentare**

Kaffeepause

16.30 Uhr  
Prof. Dr. Wolf-Dietrich Lühr (Berlin)  
**Spannungsfelder. Sprechen der Künstler und Geschichte der Kunst in  
der *Divina Commedia* und ihren frühen Kommentaren**

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen im Restaurant Il Cucchiaio  
d'Argento (Überwasserstr. 3, 48143 Münster)

## Sonntag, den 12. Oktober

9.00 Uhr  
Prof. Dr. Tobias Leuker (Münster)  
**Poetisch loben und tadeln. Indirekte Bewertungsstrategien in Dantes  
*Commedia***

10.00 Uhr  
Prof. Dr. Peter Kuon (Salzburg)  
**[...] e forse è nato. Dantes Selbststilisierung in der Begegnung mit  
seinen volkssprachlichen Dichterkollegen**

Kaffeepause

11.30 Uhr  
Dr. Karl Philipp Ellerbrock (Jena)  
**Lectura Dantis. *Purgatorio* XXVI**

Rezitation in italienischer und deutscher Sprache

12.30 Uhr  
Musikalischer Ausklang in der Petrikirche (Johannisstr.)

13.30 Uhr Mittagspause  
Marktcafé (Domplatz 6-7, 48143 Münster)

15.00 Uhr  
Historische Stadtführung